



ALBERT
KOECHLIN
STIFTUNG

MEDIENMITTEILUNG

Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb 2021, Jurierung erste Runde, vier Projektideen zur Weiterbearbeitung

Im April 2021 lancierte die Albert Koechlin Stiftung die siebte Ausgabe des Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb. Aus zehn eingereichten Kurzfilm-Exposés sind die vier zur Weiterbearbeitung prämierten Projektideen erkoren. Vier Innerschweizer Filmschaffende erhalten eine Unterstützung von je CHF 15'000.- um ihre Filmidee für die zweite Runde im Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb 2021 weiter zu konkretisieren.

Die Prämierten der ersten Runde

Die folgenden vier Filmschaffenden wurden von einer unabhängigen Fachjury für ihr Kurzfilm-Exposé ausgewählt und mit je CHF 15'000.- zur **Weiterbearbeitung ihrer Filmidee** für die zweite Runde prämiert (in alphabetischer Reihenfolge):

Projektträgerin: **Géraldine Cammisar**, Luzern

Arbeitstitel: **Lost Space**

Kategorie: Animationsfilm

Inhalt: Erzählt wird die Geschichte einer in Ruinen zurückgelassenen dystopischen Stadt. Ein Ort, welcher an Schönheit und Lebensqualität verloren hat. Der Film will diese Welt in ein ästhetisches Licht rücken und zeigen, was der Mensch durch sein ausbeuterisches Handeln zu verlieren droht.

Projektträger: **Jules Claude Gisler**, Küsnacht am Rigi

Arbeitstitel: **So fucking beautiful**

Kategorie: Dok-/Essayfilm

Inhalt: Ausgehend von persönlichen Beziehungen zu den Protagonist:innen und subjektiven Erfahrungen mit und in der LGBTQIA+ Community, entsteht ein authentisches Porträt von sechs queeren Personen und deren unterschiedlichen Lebensentwürfen.

Projektträgerin: **Maria Lena Koen**, Luzern

Arbeitstitel: **Like a curse I agree to carry my whole life**

Kategorie: Dokfilm

Inhalt: In diesem Kurzfilm begleiten wir einen jungen, aufstrebenden Künstler, der sich über seine Keramik- Kunst zwischen Paris, Benin und Japan bewegt. Geprägt von Voodoo- und Shinto Kultur, finanziellen Höhen und Tiefen und menschlichen Beziehungen begibt er sich auf die Suche nach seiner Identität.

Projektträgerin: **Aline Schoch**, Kriens

Arbeitstitel: **Box**

Kategorie: Animationsfilm

Inhalt: Der Film spielt in einer Welt, in der jede Figur nur an sich denkt. In ihrer eigenen kleinen Box lebend nehmen sie nichts von der Aussenwelt wahr. Der vom System vorgegebene Rhythmus lässt die Figuren fremdbestimmt ihre scheinbar nutzlose Arbeit verrichten. Tag für Tag funktionieren sie als Zahnräder dieses verschachtelten und undurchsichtigen Systems.

Die Fachjury

Die unabhängige Fachjury setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:

Jasmin Basic, Programmleiterin/Kuratorin an mehreren nationalen und internationalen Filmfestivals, GE, Präsidentin Pro Short (Kurzfilm)
Jela Hasler, Dokfilmschaffende, ZH, diverse Auszeichnungen für Kurzfilme, gezeigt an nationalen und internationalen Filmfestivals (u.a. Locarno, Hot Docs Toronto), (Fiction / Non-Fiction)
Anja Kofmel, Animationsfilmschaffende, ZH, Schweizer Filmpreise 2019 für Regie, Schnitt & Musik für «Chris the Swiss», (Animation)
Anna Thommen, Filmschaffende, BL, Publikumspreise Solothurner Filmtage 2014 und Zürich Film Festival 2019, Nomination Schweizer Filmpreis 2014, Basler Filmpreis 2019, (Fiction / Non-Fiction)
Joël Jent, Freier Drehbuchautor & Produzent, ZH, Mitglied Europäische Filmakademie, (Produktion)

Zum Wettbewerb

Der Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb ist ein Ideenwettbewerb, der zukünftige Filmschaffende am Anfang ihrer beruflichen Tätigkeit bei der Realisierung ihres ersten oder zweiten Filmes unterstützt. Er ist auf Kurzfilmprojekte sämtlicher Kategorien von unter 30 Minuten Länge angelegt. Auf der Basis eingereicherter Exposés werden vier Projekte mit je CHF 15'000.- prämiert und bei der Weiterbearbeitung gefördert. In der anschliessenden zweiten Runde wird ein Projekt mit max. CHF 50'000.- zur filmischen Umsetzung unterstützt. Die Ausschreibung erfolgt jährlich und findet zum siebten Mal statt.

Das Engagement der Albert Koechlin Stiftung im Bereich der Filmförderung umfasst neben dem Innerschweizer Nachwuchs-Kurzfilmwettbewerb auch das Format des Innerschweizer Filmpreises, der im März 2023 in die vierte Austragung geht.

Luzern, 2. November 2021

Auskunft:
Martino Froelicher
Projektleiter

Albert Koechlin Stiftung

Reusssteg 3
6003 Luzern

Telefon +41 41 226 41 28

martino.froelicher@aks-stiftung.ch

www.aks-stiftung.ch

www.aks-stiftung.ch/projekt/filmfoerderung